



KLIMALADEN – WAS HAT MEIN KONSUM MIT DEM KLIMA ZU TUN?

WAS?

Der Klimaladen ist eine interaktive Wanderausstellung, die sich dem nachhaltigen Konsum widmet und der Frage nachgeht, welchen Einfluss die täglichen Kaufentscheidungen jedes einzelnen auf den Klimawandel haben.

Im Klimaladen geht man zuerst mittels einer vorher ausgegebenen Einkaufsliste fiktiv einkaufen – dabei kann man in den einzelnen Abteilungen Lebensmittel, Mode und auch Papier- und Schreibwaren aus einer großen Produktpalette wählen: verpackte oder frische Waren, bio oder konventionell, regional oder mit weitem Transportweg, saisonal oder nicht, fair oder sozial unverträglich, usw.

In der Auswertungsabteilung wird dieser Einkauf dann auf seine Klimafreundlichkeit bewertet – hier erläutern unsere Referenten dann die klimarelevanten, ökologischen aber auch die sozialen Folgen und Hintergründe zu den verschiedenen Themenbereichen. Auch aktuelle Themen wie Verpackungsmüll, Smartphones, Fast Fashion etc. werden besprochen.

Eine Führung dauert im Schnitt 90 Minuten.

WARUM?

Der Klimawandel ist eine der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts und geht uns alle an. Mit unserer aktuellen Lebensweise leben wir weit über unsere Verhältnisse. Wir konsumieren oft unreflektiert und ohne über die Folgen für das Klima und unseren Planeten nachzudenken.

Genau hier setzt der Klimaladen an: Was hat mein Konsum mit dem Klima zu tun? Wie kann ich mit meinem (Einkaufs-)Verhalten einen Beitrag leisten? Der Klimaladen soll für die Brisanz des Themas Klimaschutz und Nachhaltigkeit sensibilisieren und aufzeigen, wie viel Einfluss man durch sein eigenes, verantwortungsbewusstes Handeln nehmen kann. Gleichzeitig soll er dazu motivieren, eigenes Alltagshandeln unter die Lupe zu nehmen und zu ändern.

Für WEN?

Hauptzielgruppe der Ausstellung sind SchülerInnen von der 5. bis zur 13. Klasse – und alle weiteren Interessierten.

WO?

Alle Schulen und Bildungseinrichtungen der gesamten Region 10 (Landkreise Eichstätt, Pfaffenhofen a.d. Ilm, Neuburg-Schrobenhausen und Stadt Ingolstadt) können den Klimaladen an ihre Schulen holen.

WIEVIEL KOSTET DAS?

Im Rahmen der Förderung durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) ist die Ausstellung für Schulen zunächst bis zum 31.12.2021 kostenfrei. Bitte klären Sie die Verfügbarkeit von Fördermitteln mit der*dem Klimaschutzmanager*in Ihrer Stadt oder Ihrem Landkreis ab.

WIE? Schreiben Sie uns gerne an, wenn auch Sie den Klimaladen an Ihre Schule holen möchten:

klimaladen@ingolstadt.de

Ein Kooperationsprojekt von



Stadt Ingolstadt



Stadt Schrobenhausen



**Landkreis
Eichstätt**
Im Herzen des Naturparks Altmühltal



LANDKREIS
Neuburg-Schrobenhausen



**Landkreis
PFAFFENHOFEN** a.d. Ilm